

Guten Tag, Frau Dr. Friedlová,

wir haben uns den Entschluss, Ihnen über unsere negativen Erfahrungen mit der Gesellschaft Edupol zu schreiben, nicht leicht gemacht. Wir arbeiten seit zwanzig Jahren im Sonderschulwesen in der Slowakei. Das Konzept der Basalen Stimulation hat uns angesprochen und begeistert. Wir sahen hier Möglichkeiten, das Konzept in unserer Branche einzusetzen und damit sowohl den Schülern als auch zugleich den Eltern der Kinder zu helfen.

Am 24. -25.11.2012 haben wir an einem Aufbaukurs in Prag teilgenommen, der von der Gesellschaft Edupol organisiert wurde. Diesen Kurs hatten wir aus dem Kursangebot zur Basalen Stimulation im Internet ausgewählt. Wir haben uns auf diesen Kurs gefreut, denn er sollte von Frau PhDr. Karolina Friedlová geleitet werden. Drei Tage vor Kursbeginn traf bei uns eine e-Mail von der Gesellschaft Edupol ein, in der uns mitgeteilt wurde, dass es eine Änderung in der Person der Kursleiterin gegeben habe und dass der Kurs nun von Frau Bc. Helena Dvořáková geleitet werde. Das Institut für basale Stimulation war für uns die Garantie für Qualität, denn wir haben beim Grundkurs der Basalen Stimulation in Zlín (14.-15.8.2012) gute Erfahrungen gemacht. Wir möchten dabei noch unterstreichen, dass es für uns keinerlei Hinweis darauf gab, dass der Kurs von einer anderen Gesellschaft organisiert wird, denn im Kursangebot war der Name von Frau Friedlová angeführt. Und deshalb fanden wir es von Frau Friedlová sehr unprofessionell, die Leitung dieses Kurses einfach abzusagen.

Trotz dieser Erfahrungen haben wir im Kursangebot nach einem Kurs zur Vertiefung gesucht, denn die fachlichen Fähigkeiten von Frau Friedlová standen für uns außer Frage. Am 5.11.2013 haben wir an einem Innovationskurs zur Vertiefung der basalen Stimulation in Prag teilgenommen, der von Frau Friedlová geleitet wurde. Hier stellten wir fest, dass die Informationen, die uns im Rahmen des Aufbaukurses von Frau Bc. Dvořáková vermittelt worden waren, unzureichend waren. Aufgrund dessen sind bei uns Zweifel aufgekommen, und wir sahen uns gezwungen, Frau Friedlová daraufhin anzusprechen, denn wir fühlten uns ungerecht behandelt aufgrund der ungenügenden Kenntnisse und Informationen und des direkten Hinweises von Frau Friedlová, dass wir die somatische Stimulation des Gesichts eigentlich aus dem Aufbaukurs schon kennen müssten. Dieser Mangel gab dann den Anstoß dafür, dass wir den ganzen Hergang unserer Teilnahme an dem Aufbaukurs, der von Frau Dvořáková geleitet worden war, mit ihr besprachen. Wir waren verärgert und fühlten uns unfair behandelt. Im Laufe des Gespräches stellte sich dann heraus, dass es von Anfang an, d.h. seit unserer Anmeldung zum Vertiefungskurs, gewisse Unstimmigkeiten gegeben hat, denn in der Datenbasis der Zertifikate waren unsere Zertifikate vom Aufbaukurs, der am 24.-25.11.2012 in Prag, stattgefunden hatte, nicht auffindbar. Wir mussten feststellen, dass wir getäuscht worden waren, denn Frau Friedlová hatte den Termin 24.-25.11.2012 in Prag gar nicht in ihrem Terminkalender vermerkt, und die Zusammenarbeit zwischen ihr und Edupol war kurz vor diesem Termin beendet worden. Danach haben wir Frau Friedlová über die e-Mail-Kommunikation mit Edupol unterrichtet, womit sich bestätigte, dass sowohl wir als auch Frau Friedlová getäuscht worden waren. Da wir erkannt haben, dass der Ruf von Frau Friedlová und des Instituts für basale Stimulation geschädigt wurde, ersuchen wir um die Läuterung ihres Namens und des Instituts für basale Stimulation, das Menschen in der Tschechischen Republik und in der Slowakei hilft.

Aufgrund dieser Erfahrungen haben wir uns dann entschlossen, den Aufbaukurs unter der Leitung von Frau Dr. Friedlová zu wiederholen, und dass wir bereit sind, den Kurs auch erneut zu bezahlen, weil es darum ging, dass wir alle Informationen vermittelt bekommen, die wir aus dem ersten Aufbaukurs unter der Leitung von Frau Bc. Dvořáková eigentlich bereits hätten wissen müssen. Eine angenehme Überraschung für uns war, als Frau Friedlová uns mit einem Geschenkgutschein für unsere Teilnahme an ihrem Aufbaukurs am 14.-15.12.2013 in Brno bedachte. Bei diesem Kurs konnten wir einen deutlichen Qualitätsunterschied der behandelten Themen feststellen, und wir bedauerten sehr, dass unsere Kolleginnen, die mit uns gemeinsam zum Kurs von Frau Dvořáková waren, nicht auch in den Genuss dieses umfassenden Informationen gekommen sind.

Den Zahlungsbeleg über die Bezahlung des Kurses an die Gesellschaft Edupol haben wir leider nicht mehr, versichern hier aber, dass dieser Zahlungsbeleg ausgestellt wurde.

In der Anlage fügen wir die Kommunikation mit Edupol über die Form der Zahlung und die Höhe der Kursgebühr an.

Auch zwischen den Skripten von Frau Dvořáková und Frau Friedlová besteht ein deutlicher Unterschied. Wir mussten feststellen, dass die Skripte von Frau Dvořáková sehr kurz gefasst und unzureichend sind und nur eine Art Kurzfassung des Skripts von Frau Friedlová darstellen. Die größten Mängel haben wir bei folgenden Themen festgestellt: Orale Stimulation, Diametrale Stimulation, die Entwicklung des Menschen, Stimulation von Hand (Arm) und Gesicht (punktuelle Massage), Anschauliche Hinweise auf die Biografie des Menschen.

Wir ersuchen hiermit um die Untersuchung der weiter oben dargestellten Sachverhalte und die Läuterung des Namens von Frau Dr. Friedlová und des Instituts für basale Stimulation. Wir fühlen uns als Teilnehmerinnen des Kurses ebenfalls von der Gesellschaft Edupol getäuscht. Nicht zuletzt ist uns ein beträchtlicher finanzieller Schaden entstanden, und wir fordern die Rückerstattung der Kursgebühr für zwei Personen in Höhe von 10.320,- CZK (Kursgebühr pro Person 5.160,- CZK).

Wir wünschen Ihnen in Ihrer Arbeit nach Möglichkeit wenige Hindernisse und danken Ihnen für die Zeit, die Sie uns geschenkt haben.

Hochachtungsvoll